



1. Open-Air-Gottesdienst 2021 in Hofgeismar

Calden/Hofgeismar. Am Sonntag, 13. Juni fand sich die Gemeinde Calden zu ihrem ersten Open-Air-Gottesdienst im Jahr 2021 in Hofgeismar ein.

Wie schon im Jahr zuvor, wurde das Angebot gern angenommen, auf dem Gelände von Familie Opfer erneut einen Open-Air-Gottesdienst mit der Gemeinde feiern zu können. Selbstverständlich fand dieser unter den vorgeschriebenen Schutzbedingungen wie Abstand und Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung statt. Für ausreichende Luftbewegungen war an dem sonnigen Sonntagmorgen durch eine ab und an auffrischende Brise stets gesorgt.

Der Vorsteher der Gemeinde Calden, Priester Marco Wagner, freute sich über den Anblick der von der Sonne angestrahlten Gemeinde und verglich dies mit der inneren Wärme, die die Gemeinschaft der Gläubigen ausstrahlte.

Heiliges Volk

Dem Gottesdienst lag das Bibelwort aus Jesaja 62.12 zugrunde: „Man wird sie nennen 'Heiliges Volk', 'Erlöste des Herrn' und dich wird man heißen 'Gesuchte' und 'Nicht mehr verlassene Stadt.'“

Der Priester führte zunächst aus, was genau wir unter dem Begriff 'heilig' verstehen können: Bereits der Blick in den Duden verrät, dass 'heilig' mit „von Gott geweiht“ oder "von Gott gesegnet“ erklärt wird.

Im Alten Testament ist mit dem heiligen Volk das Volk Israel gemeint. Dieses von Gott auserwählte Volk kehrt, wie in Jesaja 62 beschrieben, aus der Gefangenschaft in das völlig zerstörte Jerusalem zurück. Aber dem Volk Israel wurde das Kommen des Heils in Aussicht gestellt.

Heilige Kirche

Heiligkeit ist ein Kennzeichen der Kirche. Auch wenn manches unvollkommen erscheint, da sich Sünder in der Mitte der Kirche befinden, wird diese Kirche als "heiliges Volk" bezeichnet.

Kirche Christi

Die Kirche Christi hat sowohl eine sichtbare als auch eine verborgene Seite. Im sichtbaren Teil werden teils auch Fehler offenbar, weil ihre Werke durch sündige Menschen geprägt sind. Der Herr möchte jedoch durch unvollkommene Menschen die Kirche Christi versorgen und vollenden. Sie wird ewigen Bestand haben, daher heißt es auch in Jesaja 62.12, dass diese Stadt nicht mehr verlassen werden wird.

Die verborgene Seite der Kirche Christi hingegen lässt sich mit Worten nicht erklären. Nur durch Glauben, das Wirken des Heiligen Geistes und die Auswirkungen der Sakramente ist sie erfahrbar.

Lenkung durch den Heiligen Geist

In einem Liedtext aus dem Gesangbuch heißt es "Das Gotteshaus ist unsere Lust". Ist dies immer so oder lassen wir uns von menschlichen Fehlern, die wir dort sehen, nachhaltig ablenken? Lassen wir uns vielmehr durch den Heiligen Geist lenken und die göttlichen Wesensmerkmale in uns wirken, die mit Spendung der Gabe Heiligen Geistes bei der Heiligen Versiegelung in uns hineingelegt wurden.

Wir wollen stets die vollkommene und ewige Gemeinschaft mit Gott in der "Nicht mehr verlassenen Stadt" mit Gottes Hilfe anstreben und uns in der Gemeinschaft in den Gottesdiensten darauf vorbereiten lassen.

Heiliges Abendmahl und Schlussegen

Der Höhepunkt des Gottesdienstes war die gemeinsame Feier des Heiligen Abendmahls. Der Gottesdienst, in dem zum ersten Mal die Gemeinde wieder singen durfte, endete mit dem Segen Gottes und dem gesungenen dreifachen Amen.

Freude und Dankbarkeit

Mit einem freudigen und dankbaren Herzen zogen die rund 60 Gottesdienstteilnehmer wieder nach Hause.

Obwohl in der Gemeinde Calden seit Christi Himmelfahrt wieder regelmäßig Präsenzgottesdienste stattfinden, ist es jedoch noch nicht allen Glaubensgeschwistern gleichzeitig möglich, die Gottesdienste in der Kirche mitzuerleben. Umsomehr wurde das Angebot gern angenommen, einen Gottesdienst open-air auf vertrautem Terrain feiern zu können, um so möglichst allen Gemeindegliedern einen Präsenzgottesdienst zu ermöglichen.

13. Juni 2021

Text: Angelika Kinzel

Fotos: [Natascha Wagner](#)



